

Wohnsportgemeinschaft
Potsdam-West e.V.

Potsdam, 28.03.2014

Protokoll der Mitgliederversammlung der WSG Potsdam-West e.V. vom 27.03.2014

Beginn: 18:30

Ende: 19:30

Ort: Club 91, Kastanienallee 22d, 14471 Potsdam
Anwesende Mitglieder - 26

Anlagen:

- Einladung und Tagesordnung
- Anwesenheitsliste
- Verteilung der Mitglieder auf die Sportgruppen
- Kassenbericht
- Geschichte und Normen Deutsches Sportabzeichen

1. Begrüßung durch den Vorstand

Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden und Übergabe an Versammlungsleiter, Herrn Michael Schramm

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Versammlungsleiter stellt fest, dass Einladungen rechtzeitig ergangen sind und die Mitgliederversammlung somit ordnungsgemäß einberufen wurde.

Mitglieder stimmen einstimmig für die Durchführung der Versammlung.

Versammlungsleiter macht auf eine notwendige Änderung der Tagesordnung im Punkt 4 aufmerksam. Der Antrag auf die Änderung der Tagesordnung wurde rechtzeitig gestellt und findet daher entsprechend Berücksichtigung.

bisher: *Beschlussfassung über die Höhe der Ehrenamtszuschüsse*
wird ergänzt durch: *Anpassung des Beitrages der Kindergruppe*

Mitglieder stimmen der geänderten Tagesordnung einstimmig zu

3. Jahresbericht und Entlastung des Vorstandes

P. Horn informiert die Mitglieder über die Arbeit des Vorstandes 2013:

- 2013 führte der Vorstand 3 Vorstandssitzungen mit einer Dauer von je 3-4 Stunden durch. Dabei ging es in erster Linie um organisatorische Fragen zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung. Weitere wichtige Punkte waren die Abgabe der Steuererklärung (der Bescheid ist im Januar 2014 eingetroffen und bescheinigt dem Verein weiterhin die Gemeinnützigkeit). Ebenso musste die von der Mitgliederversammlung beschlossene Satzungsänderung notariell beglaubigt werden, Zustimmung des Amtsgerichtes steht noch aus. Vorstandsmitglieder haben an Maßnahmen des Stadtportbundes teilgenommen (H. Groß).

J. Vandrey informiert die Mitglieder über den aktuellen Kassenstand und die 2014 zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben.

- Insgesamt steht der Verein finanziell gut da und hat einen ausgewogenen Haushaltsplan (siehe Anlage).

E. Rink, berichtet als Revisor über die Ergebnisse der Kassenprüfung:

- Kassenprüfung konnte aufgrund ordnungsgemäßer und übersichtlicher Buchführung durch den Kassenwart zügig durchgeführt werden. Alle Einnahmen und Ausgaben konnten ordnungsgemäß belegt werden, so dass keine Beanstandungen vorliegen.

H. Groß informiert über aktuelle Mitgliederzahl des Vereins (siehe Anlage):

- Dabei kann festgestellt werden, dass die Mitgliederzahl im Vergleich zu 2013 leicht rückläufig ist (von 179 auf 164); dies ist vor allem auf Fluktuationen in der Kindergruppe zurückzuführen. Insgesamt lässt sich sagen, dass der Anteil der Frauen deutlich überwiegt und die meisten Mitglieder älter als 61 Jahre sind. Es besteht also die Aufgabe, jüngere Mitglieder zu gewinnen

Mitglieder stimmen dem Jahresbericht des Vorstandes einstimmig zu und entlasten den Vorstand für 2013.

4. Beschlussfassung über die Höhe der Ehrenamtszuschalen und die Anpassung des Beitrages der Kindergruppe

P. Horn erläutert noch einmal den Sinn der Ehrenamtszuschale. Diese gibt den Vereinen in erster Linie die Möglichkeit, aktive Mitglieder, die ihre Freizeit im Interesse eines funktionierenden Vereinslebens einsetzen, für ihre Tätigkeit zu honorieren. Er erinnert noch einmal an die bei der letzten Mitgliederversammlung beschlossene diesbezügliche Satzungsänderung. Der zur Abstimmung gestellte Vorschlag des Vorstandes lautet wie folgt:

- Eine jährliche Ehrenamtszuschale, wird für das abgeschlossene Geschäftsjahr und bei entsprechender Kassenlage (Bericht Kassenprüfer)
- den Vorstandsmitgliedern nach deren Entlastung für das abgeschlossene Geschäftsjahr
- und den Kassierern und Revisoren für deren ordnungsgemäße Tätigkeiten im abgeschlossenen Geschäftsjahr gezahlt.

Die Höhe der Ehrenamtszuschale beträgt für :

- Vorstandsmitglieder 150,00 € und
- für Kassierer und Revisor 20,00 €.

Die beschlossene Höhe der Ehrenamtszuschalen wird in der Beitragsordnung unter Punkt 5 aufgenommen. Die Auszahlungen oder eine Änderung der Höhe der Ehrenamtszuschalen ist nur nach gültiger Satzung in der Fassung vom 07.11.2013 möglich.

Wortmeldungen Mitglieder:

- finde ich richtig. Ich weiß, wie viel Arbeit und Zeit der Vorstand investieren muss, um den Verein am Funktionieren zu halten.
- man könnte sich auch beim Vorstand gestaffelte Ehrenamtszuschüsse (je nach Aufwand) vorstellen.
- vielleicht sollten die Kassierer etwas mehr bekommen, da sie oftmals den Beiträgen hinterherlaufen müssen.
- warum nicht für die Trainer? Antwort des Vorstandes: diese werden für ihre Tätigkeit finanziell entschädigt.

Vorstand macht noch einmal deutlich, dass die Zahlung der Ehrenamtszuschüsse nur bei entsprechender Kassenlage und Zustimmung der Kassenprüfer gezahlt werden. Für 2014 wurde dies mit den o.g. Summen bereits durchgerechnet. Die Kassenlage würde diese Ehrenamtszuschüsse und Weihnachtsgeld für jedes Mitglied in Höhe von 5,-€ hergeben, so dass der Vorschlag des Vorstandes lautet, mit diesem bereits berechneten Ansatz zu beginnen.

Dem stimmen die Mitglieder einstimmig zu.

Erläuterung zur Lage in der Kindergruppe

- Kindergruppe wurde bisher von Yvonne Gruchmann geleitet. Sie kann das aber aufgrund beruflicher Belastung künftig nicht mehr übernehmen. Bisher betrug der Beitrag für die Kinder 24,-€ im Jahr. Dies konnte so niedrig gehalten werden, weil Frau Gruchmann eine Bezahlung als Übungsleiterin abgelehnt hat. Jetzt hat sich dankenswerterweise Frau Grabe bereit erklärt die Gruppe zu übernehmen, natürlich zu den im Verein üblichen Vergütungen für die Trainer. Daher muss der Beitrag der Kindergruppe auf 4,00 € / Monat (48,00 €/Jahr) erhöht werden. Es wird vorgeschlagen: diesen Beitrag ab dem 01.04.2014 für Neumitglieder und ab dem 01.01.2015 für alle Mitglieder der Kindergruppe zu erheben. Die Änderung wird in der Beitragsordnung unter Punkt 2.2 Kindergruppe aufgenommen.

Dem stimmen die Mitglieder einstimmig zu.

5. Neuwahl Revisor

Dies wird aus folgendem Grund erforderlich: bisher waren E.Rink und H-J. Groß als Kassenprüfer tätig. Aus beruflichen Gründen musste jedoch H.J. Groß seine Mitgliedschaft im Verein beenden. Daher wird die Wahl eines neuen Revisors erforderlich. Dafür hat sich Frau E. Grabe bereit erklärt. Frage an die Anwesenden, ob es weitere Interessenten für dieses Amt gibt, wird verneint. Somit wird darüber abgestimmt, ob E. Grabe als 2. Revisor tätig werden soll:

Dem stimmen die Mitglieder einstimmig zu.

6. Verschiedenes

- **P. Horn** stellt Flyer (im Postkartenformat) zur Information über den Verein vor. Müsste noch modifiziert werden (es fehlt Montagssportgruppe); Ideen zur Gestaltung bzw. zum Inhalt sind dem Vorstand stets willkommen;
- Information über Schlösserlauf; Aufruf an die Mitglieder, sich daran zu beteiligen;
- Neues Logo für den Verein soll entwickelt werden; auch hier sind Ideen der Mitglieder gefragt; dazu wird in der nächsten Versammlung näher informiert.
- Hinweis auf Zwischenfall: aus Umkleidekabine wurden Wertsachen gestohlen. Bitte Wertsachen mit in die Halle nehmen und auf ordnungsgemäße Schließung der Eingangstür achten.

G. Zeh informiert über die Geschichte und die Bedingungen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens (siehe Anlage). Es gibt vier Leistungskategorien: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Bedingungen sind für jeden machbar. Bietet an, die Bedingungen abzunehmen (hat die Qualifikation als Prüfer). Will gemeinsam mit P. Horn noch in die Sportgruppen kommen, um dort mit den Sportlern noch konkreter Gespräche zu führen und ggf. Termine abzusprechen.

Ende und Verabschiedung (durch Versammlungsleiter und Vorstand)

Mit der Protokollführung beauftragt:

R. Müller

Für die Richtigkeit:

M. Schramm
Versammlungsleiter